

→ PRESSEMITTEILUNG

Kein Eis am internationalen Tag der Familie

Kinder im Hartz IV Bezug haben für Essen 2,57 Euro pro Tag



Dieser Eisbecher kostet in Berlin 2,40 Euro. Familien im Bezug von Arbeitslosengeld II (ALG II) können ihren Kindern am heutigen internationalen Tag der Familie zwar einen Eisbecher kaufen, müssen dann aber den Rest des Tages mit den verbleibenden 17 Cent bestreiten. Knapp 45 Prozent der Kinder in Familien, die ALG II beziehen, sind Kinder von Alleinerziehenden. Der Verband alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV) setzt sich für eine Kindergrundsicherung von 450 Euro ein, damit alle Familien ihren Kindern eine gerechte Teilhabe ermöglichen können.

„Sehen wir den Tatsachen ins Auge und handeln. Kinder von Alleinerziehenden sind zu überdurchschnittlichen Anteilen arm. Der heutige internationale Tag der Familie kann einen Impuls geben, endlich für alle Familien eine sichere und menschenwürdige Existenz zu gewährleisten“ so Edith Schwab, Bundesvorsitzende des VAMV.

Die Verweildauer eines Kindes in einer Einelternfamilie in Armut ist doppelt so lang wie die eines Kindes in einer Paarfamilie. Unter ungünstigen Umständen erhalten die Kinder von Alleinerziehenden 14 Jahre lang keinen Eisbecher. Auf Eis kann man womöglich verzichten. Nach Berechnungen des Forschungsinstituts für Kinderernährung (FKE) der Universität Bonn ist mit 2,57 Euro eine ausgewogene Ernährung von Kindern aber unmöglich.

Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Bundesverband e. V.

Hasenheide 70
10967 Berlin
Telefon: (030) 69 59 78-6
Fax: (030) 69 59 78 77
E-Mail: kontakt@vamv.de
Internet: www.vamv.de

Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00
Konto 7 094 600

Bundesvorsitzende:
Edith Schwab
Bundesgeschäftsführerin:
Peggi Liebisch

Wissenschaftliche
Referentinnen:
Sabina Schutter
Sigrid Andersen

1967 gegründet als
Verband lediger Mütter

Berlin.15. Mai 2008